



An der Deutschen Sporthochschule Köln ist im Institut für Bewegungstherapie und bewegungsorientierte Prävention und Rehabilitation in der Abteilung für Neurologie, Psychosomatik und Psychiatrie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)
für nonverbale Interaktion in therapeutischen Settings**

in Teilzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von derzeit 19 Stunden und 55 Minuten befristet bis zum 30.09.2024 zur Vertretung zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Durchführung neuropsychologischer und klinischer Studien zu nonverbaler therapeutischer Interaktion mit dem Fokus auf der bidirektionalen Beziehung zwischen Bewegungsverhalten und kognitiven, emotionalen und interaktiven Prozessen
- Transfer der Erkenntnisse der Grundlagenforschung in therapeutische Anwendungsbereiche
- Einwerben von Drittmitteln für Forschungsprojekte
- Publikation von Studienergebnissen, insbesondere in international anerkannten wissenschaftlichen Journalen
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen und Selbstverwaltung der Abteilung, des Instituts und der Hochschule
- Mitarbeit in den Lehrschwerpunkten der Abteilung und Durchführung von Lehrveranstaltungen

Erforderlich sind

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Master) in Medizin, Sportwissenschaft, Psychologie, Ethologie, Linguistik, Anthropologie oder verwandten Disziplinen
- Kenntnisse in behavioraler Bewegungsanalyse und Bereitschaft die Analysesysteme NEUROGES und BAST zu erlernen
- Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln sowie in der Publikation wissenschaftlicher Studien in begutachteten Journalen
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Bei Vorliegen der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung bis Entgeltgruppe 13 TV-L. Nähere Information zur Höhe des Entgelts finden Sie [hier](#). Die Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen beruflichen Erfahrungen.

Die Stelle ist mit einer Lehrverpflichtung von 4,5 SWS/F 1 nach der Lehrverpflichtungsverordnung NRW verbunden.

Die Deutsche Sporthochschule Köln strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte sind willkommen. Sie werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Die Deutsche Sporthochschule Köln unterstützt ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **2212-WMA-Bewegungstherapie** bis zum **10.03.2022** in einer **zusammenhängenden** PDF-Datei ausschließlich an bewerbung@dshs-koeln.de.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Frau Univ.-Prof.Dr. Lausberg unter Tel. 0221 4982-4711. Zu rechtlichen und verfahrenstechnischen Fragen steht Ihnen Frau Ziemann unter Tel. 0221 4982-7601 für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.dshs-koeln.de. Dort finden Sie unter www.dshs-koeln.de/datenschutz/ auch Informationen zum Umgang mit Ihren zum Zwecke der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten.